

ARLESTON • BARBUCCI

Enkö

spiegelwelt

• DAS GEHEIMNIS DER PRESCHAUNS •



SPLITTER

Ekhö

spiegelwelt



5 • DAS GEHEIMNIS DER PRESCHAUNS •

Text : Christophe Arleston
Zeichnungen : Alessandro Barbucci
Farben : Nolwenn Lebreton

SPLITTER

EKHÖ SIEHT AUS WIE UNSERE WELT, DOCH DER SCHEIN TRÜGT.



Man findet dort dieselben Städte und Länder, doch ist alles ein wenig anders, denn es gibt dort keinen Strom. Man kann in dieser Welt geboren werden oder von kleinen, ulkigen Wesen, den Preshauns, deren Absichten niemand genau kennt, von der Erde dorthingebracht werden...



Doch hat die Ankunft von Ludmilla und Juri das von den Preshauns bis dahin aufrechterhaltene Gleichgewicht zerstört. Ludmilla wird von Geistern heimgesucht, deren Probleme sie lösen muss, um wieder sie selbst zu werden. Sobald sie ihre Frisur ändert, ergreift eine andere Persönlichkeit Besitz von ihr...



LUDMILLA TILLER

saß in einem Flugzeug Richtung New York, als sie nach Ekhö katapultiert wurde. Dort erwartete sie eine Erbschaft: Sie leitet dort nun eine etwas seltsame Künstleragentur.



JURI PODROV

Informatiker und Ludmillas Sitznachbar im Flugzeug, wurde unglücklicherweise mit ihr nach Ekhö verschleppt. Ihre Charaktere sind oft nur schwierig miteinander vereinbar.



GRACE LUMUMBA

ist eine Einheimische von Ekhö. Die treue Sekretärin der Agentur Tiller verdingt sich in ihrer Freizeit als Stripteasetänzerin.



SIGISBERT VON MOTAFIUME

ist ein junger Preshaun und Notariatsgehilfe. Sein Auftrag ist es, darüber zu wachen, dass Ludmillas und Juris Präsenz das zerbrechliche Gleichgewicht der Spiegelwelt nicht allzu sehr stört.



DIE PRESCHAUNS

sind seltsame, kleine Kreaturen, die über das einwandfreie Funktionieren von Ekhö wachen. Sie stellen dieses mithilfe kurioser Maschinen sicher, die das sogenannte thaumische Gleichgewicht erhalten. Die Preshauns müssen zu bestimmten Uhrzeiten Tee trinken, andernfalls verwandeln sie sich in gefährliche und unberechenbare Monster.

DIE QUEEN MARY II, HALB KREUZFAHRTSCHIFF, HALB UNTERSEEBOOT, BEFAND SICH AUF DEM RÜCKEN EINES RIESENTINTENFISCHS UND HATTE BARCELONA VOR ZWEI TAGEN MIT KURS AUF ROM VERLASSEN. JURI, SIGISBERT UND ICH WAREN IN LETZTER MINUTE AN BORD GEGANGEN.

IN ROM WARTETEN VIELLEICHT ANTWORTEN AUF DIE FRAGEN, DIE ICH MIR STELLTE. ICH KONNTE UNSERE ANKUNFT KALM ERWARTEN, ABER DENNOCH GENOSS ICH DIE SEEREISE.

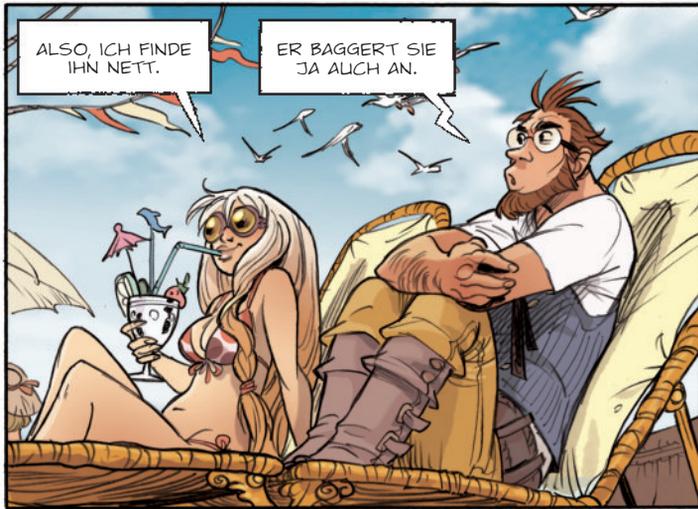
HÖREN SIE AUF ZU SCHMOLLEN, JURI!

ICH SCHMOLLE NICHT. ES IST NICHT MEINE ART ZU SCHMOLLEN. WARUM SAGEN SIE ÜBERHAUPT, DASS ICH SCHMOLLE?

VIELLEICHT AUFGRUND IHRER KÖRPERSPRACHE?

ICH FÜHLE MICH WOHL IN MEINEM KÖRPER.

AH, DA IST JA WIEDER DIE NERVENSÄGE.



ALSO, ICH FINDE IHN NETT.

ER BAGGERT SIE JA AUCH AN.



DA SIND SIE JA, MEINE FREUNDIN! WIE SCHÖN, SIE ZU TREFFEN!

SO IST DAS MIT DEN KREUZFAHRTEN, STÄNDIG KREUZEN SICH DIE WEGE...



JA, LIND STETS WECHSELN WIR EIN PAAR WÖRTE, HATTEN ABER NOCH KEINE GELEGENHEIT, UNS EINANDER VORZUSTELLEN: GRAF FRANCESCO CASTIGLIONE-BORGHESE.

ABER BITTE NENNEN SIE MICH DOCH FRAN.



ICH BIN LUDMILLA. LUDMILLA TILLER.

JURI PODROV. ABER BITTE NENNEN SIE MICH DOCH HERR PODROV.



JURI!

BITTE VERZEIHEN SIE, DER SEEGANG MÄCHT IHM ZU SCHAFFEN.

JA, ALLERDINGS, MIR KOMMT GERADE WIEDER HOCH.



ICH WOLLTE MIR DIE FLIEGENDEN DELFINE ANSEHEN, DIE UNSEREM SCHIFF FOLGEN. MÖCHTEN SIE MICH BEGLEITEN?

OH JA, DAS WILL ICH NICHT VERPASSEN!



KOMMEN SIE, JURI?

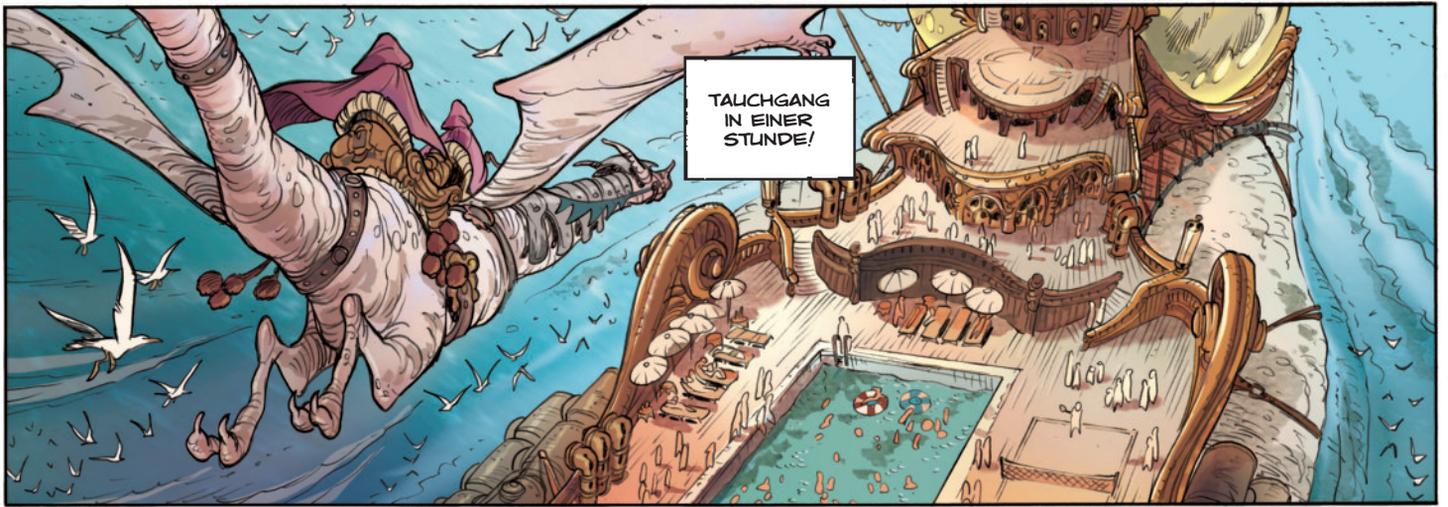
NEIN, ICH BLEIBE HIER LIND ÜBERGEBE MICH IN ALLER RUHE.



ANGEBER!



ACHTUNG, ACHTUNG! AN ALLE PASSAGIERE! ICH MÖCHTE SIE DARAUFGEBEN, DASS WIR IN EINER STUNDE IN DEN TAUCHMODUS ÜBERGEHEN!



TALCHGANG
IN EINER
STUNDE!



?!



EI, EI, EI...



BITTE ENTSCHULDIGEN SIE, ABER
WIR MÜSSEN DIE LIEGESTÜHLE
WEGEN DES TAUCHGANGS WEG-
RÄUMEN.

OH, JA,
SICHER.



BALTUS! SEI
BRAV! MACH
PLATZ!



IST FRÄULEIN
LUDMILLA NICHT
BEI IHNEN?

SIE HAT EINEN GELECKTEN
SCHÖNLING MIT SCHWÜLSTI-
GEM NAMEN AUF DIE BRÜCKE
BEGLEITET.

SIE GLUCKEN SO KOMISCH,
ETWA WEGEN DEM HUND?



DER? ACH WAS! AUCH
WENN MICH DIESES
MISTVIEH BEI JEDER
BEGEGNUNG ANSPRINGT!
NEIN, ES IST ETWAS
ANDERES...



WAS IMMER SIE AUF DEM
HERZEN HABEN, SIE MÜSSEN
ES LUDMILLA SO SCHNELL
WIE MÖGLICH ERZÄHLEN!

SIE SOLLTEN SOFORT
ZU IHR GEHEN.



ICH WILL SIE
NICHT STÖREN.



ABER NICHT
DOCH!